

# **GLIEDERUNG DER VORLESUNG „VERFASSUNGSRECHTSVERGLEICHUNG“**

## **§ 1 EINFÜHRUNG**

### **A. Gegenstand, Methode und Ziel der Veranstaltung „Verfassungsrechtsvergleichung“**

#### *I. Gegenstand*

#### *II. Methode*

#### *III. Ziele*

### **B. Literaturempfehlungen**

### **C. Organisatorisches**

## **§ 2 GRUNDLAGEN DER VERFASSUNGSRECHTSVERGLEICHUNG (WIEDERHOLUNG VON VERFASSUNGSRECHTSVERGLEICHUNG I)**

### **A. Ziele und Methoden der Verfassungsrechtsvergleichung**

#### *I. Ziele, Funktionen, Formen und Methoden der Rechtsvergleichung im Allgemeinen*

##### 1. Ziele und Funktionen

##### 2. Formen

##### 3. Methoden

#### *II. Verfassungsrechtsvergleichung als Unterfall der allgemeinen Rechtsvergleichung*

#### *III. Besonderheiten der Vergleichung im öffentlichen Recht*

##### 1. Die Betonung der geschichtlichen Dimension

##### 2. Die Betonung der Verfassungswirklichkeit

## **B. Verfassungs- und Politikgeschichte der Referenzrechtsordnungen im Überblick**

### *I. Ausgangspunkte*

### *II. Abriss der Verfassungsgeschichte*

#### 1. Deutschland

#### 2. Frankreich

#### 3. Vereinigtes Königreich

#### 4. USA

### *III. Gemeinsamkeiten und Unterschiede*

## **C. Rechtsquellen des Verfassungsrechts der Referenzrechtsordnungen**

### *I. Rechtsquellen des Verfassungsrechts der Referenzrechtsordnungen als Ergebnis verfassungsgeschichtlicher Entwicklungen*

## *II. Verfassungsbegriff und Erscheinungsformen von „Verfassungen“*

### 1. Begriff der Verfassung

### 2. Erscheinungsformen von Verfassungen

## **D. Methodenlehre der Referenzrechtsordnungen, insbesondere Methode der Verfassungsinterpretation**

### *I. Allgemeine Methodenlehre der Rechtsordnungen*

#### 1. Deutschland

#### 2. Frankreich

#### 3. Vereinigtes Königreich

#### 4. USA

### *II. Methoden der Verfassungsinterpretation*

#### 1. Zum Einstieg: Fallanalysen

#### 2. Vertiefung: Theorie und Praxis der Verfassungsinterpretation

## § 3 GRUNDRECHTE

### A. Allgemeine Aussagen über Grundrechte

#### *I. Rechtsquellen von Grundrechten*

##### 1. Nationale Rechtsquellen

a) Verfassungsrechtliche Verankerung von Grundrechten

b) Einfachgesetzliche Verankerung von Grundrechten

##### 2. Inter- und supranationale Quellen von Grundrechten

3. Verknüpfung von nationalen und internationalen Rechtsquellen durch Verweisung oder Inkorporation

#### *II. Grundrechtsbegriff*

1. Verbreitetes Verständnis: „Grundrecht“ als Beschreibung eines spezifischen Garantiegehalts (persönlicher und sachlicher „Schutzbereich“) oder Leistungsgehalts

2. Das britische Grundrechtsverständnis als Gegenmodell

### *III. Grundrechtsträger*

#### 1. Natürliche Personen

#### 2. Juristische Personen

#### 3. Der Staat bzw. staatliche Untergliederungen als Grundrechtsträger?

#### 4. Weitere Geschöpfe als Grundrechtsträger?

### *IV. Grundrechtsadressaten*

#### 1. Der Staat

#### 2. Privatpersonen als Grundrechtsverpflichtete – die „Drittwirkung von Grundrechten“ bzw. „horizontal or indirect effect of civil liberties“

a) Begründung

b) Reichweite

## *V. Charakter und Funktionen der Grundrechte*

### 1. Grundrechte als Abwehrrechte

### 2. Grundrechte als Leistungsrechte

### 3. Grundrechte als Programmsätze

### 4. Grundrechte als Wertordnung

### 5. Grundrechte als Verfahrensgarantien

### 6. Grundrechte als Existenzgarantien?

## *VI. Hierarchie der Grundrechte?*

## *VII. Eingriffe in Grundrechte und Beschränkungen von Grundrechten*

### 1. Grundrechtsinhalt

### 2. Eingriff als Beschränkung des Grundrechtsinhalts

## *VII. Eingriffs- und Beschränkungsrechtfertigung*

1. Erfordernis einer verfassungsrechtlichen oder sonstigen gesetzlichen Grundlage?

2. Rechtfertigung von Eingriffen und Beschränkungen

**B. Einzelne Grundrechte (in Auswahl)**

*1. Meinungsfreiheit/Freedom of Expression*

1. Existenz und Funktion

2. Die Reichweite des Grundrechts („Schutzbereich“)

a) Grundrechtsträger

b) Sachlicher Gehalt

3. Schranken

*II. Versammlungsfreiheit/Freedom of Assembly*

1. Existenz



## 2. Die Reichweite des Grundrechts („Schutzbereich“)

### 3. Schranken

#### *III. Religionsfreiheit*

##### 1. Existenz

##### 2. Schutzbereich

##### 3. Schranken

#### *IV. Eigentumsfreiheit und Eigentumsgarantien*

##### 1. Existenz

##### 2. Schutzbereich

##### 3. Schranken

## *V. Gleichheitsrechte*

### 1. Erscheinungsformen

- a) Allgemeines Gleichbehandlungsgebot
- b) Spezifische Diskriminierungsverbote

### 2. Rechtliche Bedeutung

### 3. Exkurs: Die Zulässigkeit von staatlichen Maßnahmen zum Abbau bestehender faktischer Diskriminierungen („affirmative action“)

## **§ 4 GRUNDRECHTSSCHUTZ**

### *I. Grundrechtsschutz durch Gerichte (Rechtsschutz)*

#### 1. Einführung und Überblick

- a) Institutioneller Schutz
  - aa) Schutz der Grundrechte durch Verfassungsgerichte
    - aaa) Deutschland

bbb) USA

ccc) Frankreich

ddd) Vereinigtes Königreich

bb) Schutz der Grundrechte durch die ordentlichen Gerichte

cc) Schutz durch andere nationale Gerichtsbarkeiten

dd) Grundrechtsschutz durch supranationale Gerichte

b) Verfahrensarten

aa) Spezifische Grundrechtsschutzverfahren vor den  
Verfassungsgerichten

bb) Andere Verfahrensarten vor den Verfassungsgerichten mit  
Grundrechtsbezug

cc) Einbettung des Grundrechtsschutzes in die einfach-gesetzlichen  
Prozessordnungen

dd) Sonderfälle

## 2. Grundrechtsschutz durch Verfassungsgerichte im Einzelnen

## 3. Grundrechtsschutz durch andere Gerichte

### *II. Grundrechtsschutz durch andere Institutionen*

#### 1. Schutz der Grundrechte durch das Parlament

#### 2. Schutz der Grundrechte durch Beauftragte und Ombudsmänner

## **§ 5 WESENTLICHE ERGEBNISSE DER VERANSTALTUNG UND AUSBLICK**